# Wiesbadener Neueste Nachrichten

Wiesbadener

organ bon Staate., Stabt. u. Bemeinbebehörben.

Seines Genetine Ameigließen und bei Ohne Bestellgeid: Das Bestellgeid wird von den gefen Genetine Ameigließen.

wennett, L. - II., vierteif, d. - Zeitungströgers und von der Bei der Dof bestellt.

Der Desanders erhoben.

der Mürnderger Reueften Andickstein find im Wernderg verfichen und den Berilderungsbeergelnungen und der Dant gegen stödischen Unfall ber der Mürnderger Lebendverlicherungsbend in Runnberg verfichert.

geles, Chriftfeitung und Dauptseichafteftelle Ritolaster. 11. Bernruf: 5515, 5518, 5517.

Seneralanzeiger

Mittagszeitung ber Stabt Biesbaben.

Angeigenpreise: Die 42 man breite Wiesbaben u. Dororie: Anherhalb: Beslagen Anloneiseile ober deren Baum ym Verlameteil: Die 60 mm breite Verlamezeile W. d. d. Wit. a. Teilauslage 15.— Wr. Leitenpreise, Nabatt bei Wieberbatungen und Heilensdicklissen nach Larit, — Der swangsweiser Beitreibung ber Angeigengebiliren burch Kiage und bei Konturboerfahren voor der beweiligte Rachieh bindalle.

Geöffnet wochentags von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends. Sonn- u. Friertags gefchloffen.

Nummer 73

æ

ΠH

t,

herfolgi

har Kraftl

Aarz:

on:

Freitag, ben 26. Märs 1920.

35. Jahrgang

### Befanntmachung.

Die Anmeldung zu dem unentgeltlichen fra izofischen durfus für Anfänger wird in der Zeit von 0 dis 11% Uhr nemittaes dis zum 12. April d. J. auf dem Rathaus, Imper Nr. 57, entgezengenommen.
In Ergänzung der Bekanntmachung wird mitgeteilt, die der Biederbeginn der französischen Kurse erk am Ionnerstag, den 15. April cr., abends, frattfindet.

Der mit ben frangbfifden Rurfen betrante Offigier Duroau.

### Deutschland und Frankreich.

In ber Barifer Kommer brachte geftern Rachmitting Brafident ber Rommiffton für ansmartige Angelegensiten Barthou, feine Intervellation fiber die Politit ber Regierung gegenüber Deutichland und Ruftland ent. Er gab die Geschichte ber Friedensvertrages wieder und perlanate, baft das Minimum ber in dem Bertraa entelenen Garantien auch augewendet merbe. Er fiellte at, faß ber Friedensvertrag Deutschland verpreuft et in einem Mafie, wie man es fechft nach 1871 nicht gesent babe, und bag felbft Staaten mte Bavern feinen plomatifden Bertreter mehr befigen. Er ftellte meiter das ber Bertrag bie biptomatiiche und militarifche einbeit Deutfdlands geftartt bat. Ga fet feboch me Dummbeit und Unm palichteit. Deutschland vernidlen au wollen. Er bestätigte bie Rotwendigfeit, Deutschland gegenstber eine Bolitif bes Ausaleichs. it ber pon ihm unterzeichnete Bertrag poridreibt, onden, was Frankreichs Bflicht fet und in Frankredts alereffe fiege. Die Alliterten boben burchaus nicht bie Dentichland au erbroffeln, mern es von feiner Eraspolitif ablagt. Die Alltierten wünfden, dan ericians von feiner Produfeivität Rupen giebt wie bere Bolfer, jeboch unter ber Bebinauna, bin es bie von strurfacten Schaben wieber gutmacht. Barthou ftellte daß die Regierung, die den Bertrag im Namen Deutsche os untergeichnete, alles fat, um fic ber Musfitbrung bes ones au entateben und boft fie anderfeits bedauert, a smife Milierte fich au Milderungen des Bermaes entichloffen baben.

Bleifern aufolge ertlärte Minifier Churchill im enaen Unterhaufe unter Beifall: Artiber fet es die Starfe teitidlends acwefen, bie bie Gefafir für Europa gestibet St. fett achtgebn Monaten feboch bedeute, bie Comade

### Eine Erflärung Ameritas.

Berlin, 25. Mars. Berr Deffel, ber als Bertreier Bezeinigten Stagten in Berlin weilt, bat am od abend dem Reicheminifter Maller folgende aflerung feiner Regierung übermittelt:

Die Regierung ber Bereinigten Staaten verfolat mit mathie bie Bemilbungen ber beutiden Regierung bet aleichzeitigen Befämpfung ber Gemalten ber militari. en Reaftion und ber Anarchie. Die Regierung ber Berten Stanten bet mit Befriedigung fefifiellen tonnen, bas beutide Bolt die Regierung in ihrem erfolgrebfen ernande gegen die Ungefetilidfeit unterftubt bat, und offt nummehr, daß bie Anftrengungen, die Demofratie sauerhalten und Rube und Ordnung au fichern gegen dunflen antisozialdemofratischen Elemente, deren Db-nen Beuticksand in Anarchie und Chaos feliegen würde. Arreich fein werbe, Die Regierung ber Bereinigen nen vertraut auf eine vom gefunden Stun Diftierte eberanfnahme ber Arbeit und des Doridels mit Deutschund wurde einen Umftura ber gefenlichen Ordnung. ble von ben afftlerten und affortierten Landern in astigt genommenen Stifsmagnabmen unlaich machen wirbe, aufs tieffte bebauern. Die für den bretraufbon ber beutichen Induftrie notwendige Wiederalme ber Dandelabestehungen murbe babund febr ermen, venn nicht überbaupt unmöglich gemacht werben."

### Die Militärbefehlshaber im unbesehten Seffen-Raffan.

Dormftadt, 25. Märs. Das Minifterium gibt be-et: Auf Befehr bes Reichswehrmanifters ift anftelle Commandeurs der Reichswehrbrigade 11 in Kaffel, alleutnant v. Stoamann, ber Infanterieffibrer beffice Landestommerbant, Generalmator Rundt in Ranbeim, gum Militarbefehlshaber im unbefehten be freifigates heffen ernannt morben. Gein Beamfaht auberbem noch bie preuftlichen Rreife Granfan und das Abichnitiskommando IV in Frankfurt a. M. de Rreife Beblar, Limburg, Diffreis, Oberlahn-Obermenermalbereis und Rreis Wefierburg und bas ntsfammondo III in Runfel. Als Regierungsfomfür die genannten preufilichen Kreife foll ber ftellver-Regierungspräfibent Dr. Commann in Frant. mentenungspräfident Dr. Communn in Senahmefür bat Beblet bes Freiftaates Deffen ift aufgeboben

### Das Reichsminifterium.

Die Umbilbung bes Reicheminifteriums icheint trob aller Beloungen noch nicht erlebigt gu fein Gines barf man nun als ficher annehmen; eine reine Arbeiterrogierung, wie fie urfpringlich von ben Berliner Gemert. ichaften geforbert murbe, wird nicht gebilbet. Das Renfrum ift mit feiner Auffaffung burcharbrungen, bie baftin ging, nur die freien Miniftervoften nen an befegen. Die Demofraten wollten befanntlich ben Mildtritt bes gefamten Rabinetts Bouer und eine vollftanbice Renbiloung. Es bleiben alio die Minifter Baner, Schiffer. Differ, Rod. Sollide und Comibt ouf threm Boffen; ber Demotrat Gehler wird Reichswehrminifier, ber Diret. tor der Samburg. Mmerita. Linte, Cunb, ber bem Bentrum nabeftebt, übernimmt bas Reichstinansminifterium, Das Bieberaufbauminifterinm und bas Reichsichamunifterium find noch unbefeht. Run ideinen fich aber in letter Stunde neue Somterigfeiten eingeftent au baben. Es wird gemelbet, bah bie Berliner Gewertichaften ben Rudtritt Goiffers forbern, meil er fich mit Rapo gu febr eingelaffen babe, Die Demofroten wollen Couffer halten und machen ibr Berbleiben in ber bisherigen Re. aierungstoalition von bem Berbleiben Schiffers abhanoig. Anderfeite haben die Menrheitsvarfeien ben Forbermaen ber Berliner Gewerfichaften, ben fogenannten acht Buntten (frifer neun) augefrimmt. Der erfte Bunte gibt ben Gewertichaften ein Recht, bei ber Reubilbung bes Rabinetts mitgureben. Ein foldes Medt ift unbebinat verfaffungswidrig; es ift unverfiandlich, wie die Debrbeithparteien biefem Buntte auftimmen fonnten. Beneichnend ift bie Saltung ber "Grantfurter Beitung", Die beute febr fiber bie verfaffungewierigen Einmifdungen bei bee Umbilbung ber Reichbregterung fammeri! Des Blatt beauftanbet auch bie Boltung bes Rebesprafibenten Gbert, der die Bofugniffe feines Amtes überfdreite. Das Blatt befont ferner, dan das jegige Minifierium mur als ein Hebergangsminiftertum su geffen bobe; die Renwahlen franten unmittelber bevor, nach ben Bablen muffe bas gefamte Rabineit gurfidfreten.

### Eine Rrifis in ber Roalition.

Bie die Berliner Blatter melben, haben bie Berbande lungen der Debrheitsparteien in ber Frage ber Rabinetisbilbung noch an feinem enbaultigen Ergebnis geführt, ba ber Gemerticaftebund auf Grund ber befanne ten neun Bunfte Ginfprud gegen bas Berbleiben bes Minifiers &differ in ber Regierung erhoben hat. Die demofratifde Graftion befteht bagegen auf bem Berbleiben Schiffers im Mmte und fünbigte an, bab bie Demofraten, wenn bie Forbernug bes Gewertichaftsbunbes auf ben Rudtritt Schiffers nicht faut, ans ber Debra beitstoalition ansideiben mirben,

### Die Grenze ift erreicht!

Im geftrigen Abendblatt ber "Rolnifden Bollsatg." mabnt die Berliner Redaftion bes Blattes die Lefer, fich mahnt die Berliner Medaktion des Blattes die Lefer, sich nicht mit der Sorge au bennruhigen, daß das Zentrum zu weit nach fluts abschwenken könne. Es wird da augegeben, daß in der Zentrumswählerschaft dereits eine gewie Benn und ig ung derricht. Deute friih bespricht die "Kölm. Bolksata." in einem Artikel unter der lieberschrift "Schluk?" die Forderungen der Berliner Gewerkschaften und kritisiert die Haltung der Rebrichtsparteien, die diesen Transerungen der Rebrichtsparteien, die diesen Transerungen der Rebrichtsparteien, die diesen Forbetungen nachgegeben baben. Dann beift es aum Schluf: "Die Sentrumevareti bart feinen Smetfel barüber laffen, baf bie Grenge fin ber Rachgiebiafeit nach finfs) erreicht ift, über die wir und unter feinen Umftanden binausbrangen laffen." Die "Koln Bolksatg." erfount bereits aang richtig, daß die Ereigniffe im Induftriegebiet. bie Rampfe ber Roten Armee, ben politifcen Aurs nach einer gang anbern Richtung brungen werben, als man noch alaubt. Dem Rud noch links wird mabricheinlich auch im Bentrum ein gans anderer Rud folgen Bagern tft ba febr lebrreich.

### Die preufifche Regierung.

Die preuftiche Regierung ift nicht, wie gestern gemelbet, guruchtgetreten, es wird ober mit ber balbigen Reudrsehung einiger Miniferien gerechnet.

### Die baberifche Bauernichaft gegen ben Cozialismus.

Minden, 25. Märg. Die "Mindner Reifung" melbet: Der tfirulich gebilbete parlamentartiche Attionsans. ichus ber geeinigten baurifden Banernicaft manbte fic auf de Radricht, bag im Reich die Bilbung einer reinen Arbeiterregierung geplant fei, telcoravallich an ben Reidbeonaler und erflärte, bon ber Musfdma ben Blan einer folden Arbeiterregierung mit aller Entichtebenheit ablebne und gegebenenfalls bie entfprocenden folgerungen baraus sieben würbe. Unter anderem fet ein Steferitrett in icarffter form geplant.

Rube in Balle.

In den Großbetrieben in Salle wird allgemein noch geftreift, boch tit für beute die Biederaufnahme der Arbeit an erhoffen. Geftern murbe ber Berfonenvertebr noch

### Die Rote Armee.

Die gestrige Meldung der Noten Armee über die Einnahme von Besel war salich. Um Wesel wird noch gekampst. Die Stadt soll sest und sicher in der Sand der Neichswehrtruppen sein. Die Zeitumzberichte aus der Kampsgegend weisen auf die überraschend gute Außrüstung der voten Truppen hin, und auf die präzise Fewerleitung der Artislerie. Auch die Insanterie soll gut schiehen, Geld-gendarmerie ist hinter der Front in Tätigseit. Die Arbeitersamaritersisse versieht den Berwundeten-dirust. Die Artislerie der Koten versägt über 15-Benti-meter-Gelchähe. Die Stärfe der Noten Armee wird ver-schieden eingeschäht; man spricht von 60- bis 100 000 Mann. Die Armee erhält dauernd Berkärfungen. Die Kührung des Kampses soll in der Dand des Roten Soldatenbundes liegen. In den Stäben bestuden sich ehrmalisst Offistere.

### Der Bielefelber Waffenftillftanb.

In Bielefeld ift swischen den Arbeitervertretern des Rubrbezirfs und den Regierungsvertretern ein Wissenfrissend abgeichloffen worden. Es wurde eine Einigung über eine Ansachl Vorderungen erzielt, die sich im wesenstlichen mit den Korderungen der Berliner Gewerfschaften decken Aber die Kübrer der Koten Armee haben sich um die Bielefelder Beichlüsse nicht gekümmert, sie haben den Kampf nicht abgedrochen, Damit sind die Beichsüsse din führe die Kechandlungen waren vergehlich. Was nun die Regierung inn wird, weih sie woll selbst noch nicht. Es social, doch die Entente eine Beschung des Ankraedietes und ein Eingreiche in die augenbildlichen Kännefe nicht beabsichtigt, sedenfalls wird sie eine abwartende Vereibsschaftsellung einnelmen. icaftoftellung einnelmen.

### Der Tagesbericht ber Roten.

Die Albrung ber Roten Armee veröffenflichte geftern folgenden Togodbericht:

"Die roten Truppen find im Sanfe bes geftrigen Tages welter vorgerudt. Bon baltern aus verläuft bie Gront, ba die Lippe lebt aum gronten Tett fiberfortten tit, über Gele, biegt bann nach Sieben ob. um fich in einem ichwachen Bogen nach Beften an wenben, mo bie roten Truppen awifden Befel und Dinalafen fieben. Ein Detadement bat Gelebrichofelb befeht und fiebt in Berbindung mit der Gront. Giner fleinen Abteffung geland es bereits, bis Befel berananfommen; fie townte aber wegen ihrer Schmache bort nichts ausrichten. In ber Dia. tung ouf Münfter find Dufmen und Renfieinfurth von umferen Truppen erreicht worden. Erfundungspatroniffen tomen bis bicht vor Minner und ftellten feft, daß in und um Minfter wenen bes Bormarices ber roten Urmee große

### Der Ruhrbegirt umgingelt.

Aufregung berricht."

Der Bivlitommiffar Thielemann in Bielefeld ertfarte einem Bortreter ber "Abln. Sta.", die Rote Armee von Befel fei in ihrem Stogesrausch faum au halten. Die Reichswehrtruppen, die sehr fiart seien, hätten den Rubr-beatrt größtenteils umaingelt. Der Bolldugs-rat sei bemüht, die Rote Armee sest in der Sand au bal-ten. Rur mit Ande und Bernunft wäre jest Ordnung su icaffen. — Nach einer Welbung bes "Berl. Lot.-Eng." aus Köln find in der Umgegend Wefels viele Serfonen in ben Saufern getotet worben, und auch Rrantenfaufer felen burch explodierende Granaten beichabtat. Die Ar-Neindseligfeiten eine ftellen, bis bie gefamte Befatung pon Befel fich eroeben bat.

### Die Not ber rhein. weftfältichen Stäbte.

Daaa. 25, Mara. Der Stadtverordnete Belm Gffen und Beraarbeiterfibrer Oue aus Effen, fowie noch awei andere Abaeordnete ber rheinisch-weftfalifchen Stadte find tommen bes Friedens avifchen ben augenblicklichen Macht-fabern im Ruhrgebiet und ber Reichbregierung große Mengen Lebensmittel gebracht würden, mit einem Chaosgerechnet werden mitse. Gelm sagte: Unter dem Eindruck bieser entsehlichen Lage find wir hierher gekommen, um die Ditse der niederländischen Regierung angurusen.

### Thuringen befreit.

Rassel. 28. März. Die Reichswehrbrigade 11 teilt mit: Gotha wurde beute vormittag von den Keichswehrtruppen kampflos beseht. Kapalleriepatronillen drangen dis in die Lager von Obrdruf und Halle vor. Am mittag enisbannte sich die Lage wesentlich, da der militärliche Beschlöhaber von Halle sich bereit erklärte, diezienigen die gegen das Absommen in den sehten 48 Stunden verbastet wurden, wieder frei zu lassen Kur 18 Verzonen sollen in Dast bedaten werden. die sich gemeiner Verden schuldig gemacht haben. Morgen wird wahrscheine lich die Arbeit wieder ausgenommen werden. Raffel. 25. Marg. Die Reitiswehrbrigade 11 teilt

In Erfurt forderten die Ereigniffe ber vergangenen Boche 7 Tote und 72 Bemvundele. Die Reichswehrtruppen rudten gestern nach furgem Rampf in Sommerba ein, das feit Beginn ber Unruben in ben Sanden ber Arbeitere

### Rach rechts und nach links.

Rapp tft gestürzt und domit die von rechts brobende Befahr für Republit und Berfaffung befeitigt. Reichsregierung und Mehrheitsparieien haben wiederholt in unameideutiger Beife betont, daß fie nicht nur dem Umftura non rechts ber, fondern auch einem Umfrurg von liefe ber mit aller Energie entgegentreten wollen. Das Bolt bat fich im Bertrouen auf diefe Berficherungen und in dem Berlangen noch Rube und Ordnung binter die Reoferung Bauer gestellt und bat Kapp abgelebnt. Rapp fiel, an feine Stelle aber ift nicht ber verfaffungemaßige Ruftond getreten, fondern der Terror der Rommunifien und Unabbangigen. Demotratie und Berfaffung find weiterbin bedrobt. Ihrem feierlichen Beriprechen gemäß fonte die Reicheregierung auch biefer Gefahr rudfichtslos und ohne Schwanten entgegentreten. Diefes Berfprechen hat die Reichpregierung gebrochen, fie hat fich auf Berhand. Inngen mit bem Rabifalismus eingeloffen. Gegenüber Rapp bie Erffarung: Unter feinen Umftonden Berband-Immaen!, gegenüber den Kommuniften und Unabbangigen: Berhandlungsbereitichaft. Barum? Einzig und ollein aus Grinden der Angft. Die fogialiftifchen Mitalieder ber Meideregierung geben den Ausichlag und die fogialifititen Minifter find beberricht won der Angie daß die Babler-ichaft der Mehrheitstoglalbemofratie nach fints abmarfcbieren tonne, Der Rampi innerhalb des Cogialismus wird wieder einmal bestimmend für bas Schichfelt des Reiches fiberhaupt, In ben Berliner Gewertichaften ipielen die Unabhangigen die ansichlaggebende Rolle. Dieje Bemertichaften haben ben Rappiden Streich au ihrem Borteil benutt; fie haben in Berlin eine Rebenregierung gebilbet, und haben die Reicheregierung, die fich durch ihre Rudfehr nach Beglin in die Sande bes Berliner Rabitalismus begeben bat, gegwungen, Forderungen angunehmen, die gegen die Berfaffung verfichen. Durch bie Munahme ber Forderungen ift die Reichbregierung in ibren Rechten eingeengt; fie ift gezwungen, ihre Tätigfeit nach ben Buniden und unter ber Runtrolle ber Berliner radifalen Gewerdicaften ausguffben. Ein umerhorter Rutrand, dem faut und ausdrudlich wideriprocen werden muß. Das Reich wird fich nicht ben Berliner Raditalen unterwerfon, Berlin ift nicht das Reich. Gine Reichs. regierung, die fich ben radifalifierten Maffen einer Dil-lionenfiadt unterwirft, ift unmöglich. Mus dem Guben und and dem Beften des Reiches fommen bereits Stimmen, die die Folgen des Berliner Terrors effennen loffen. Die mürttembergifde Regierung, gewift eine Regierung, die tren aur Reichsverfaffung fiebt, leat im "Staatsangeiger", im Amtoblatt ber Beborben, ibre Stellung au ben Berliner Borgangen bar. Da beifit co u. a .:

"Es geht nicht an bag bie bentiche Bolitit ausichließ. lich auf die leider vielfach wechselnde Stimmung in bor Reidshauptitadt eingeftellt und dadurd fortgefetter Bennrubigung ausgesett wird. Das bat nach rechts wie nach linfs au gelten und wird bier im gegenwärtigen Zeitvunft gerode deshalb befonders beiont, weil es ben Anidein bat, als wollten ortlide Berliner wirtichafilide Berbände durch Anwendung von Zwangsmitteln auf die Enticheibungen ber Reichbregierung und ber Rationafversommlung einen bestimmenben Ginfluft ausfiben. Dem muß aufs entichiebenfte miber. fproden merben, da es eine idmere Gefahrduna der deutiden Ginbeit gur Rolge haben murbe. Die Bedeutung Berlind wird nicht verfannt oder geichmalert, wenn es abgelehnt wird, daß die fibrigen Teile bes Reides unter feine Bormunbicaft gefiellt werben; baben boch gerade die in ben letiten Tagen aus Berlin eingetroffenen Rodrichten gegeigt, daß man in Berlin nur eine ungureichende lieberficht über die in den einzelnen Sondesteilen berrichenden Berhaltniffe batte und baber vielfach gu unrichtigen Schlufifolgerungen gelangte."

Werner fagten bie Hustaffungen der württemberatiden Megierung, Roste fet pon Gbert entlaffen worden in der Abficht, baburd ein beiferes Berhalinis awifden Mehrbeitsfozialdemofratie und Unabbanaiaen ferauftellen. "Dieje Erwartungen", fagt ber Artifel weiter, ericheinen völlig ausfichtalos, ba die Unabhangigen nach ber Entwidlung, die fie genommen baben, nicht burch Bugeftandniffe in perionlicher Sinficht, fondern nur durch Birisgabe bes Bringips der Demofratie augunften ber Diftatur der Rate gewonnen werden tonnen."

Bas die würftembengtiche Regierung bier gum Aus. drud bringt, entfpricht fider auch der Auffaffung ber Re-

### Un unfere Lefer!

Die Preife aller Materialien für bas Beitungsgewerbe, por allem für Drudpapier, die Lohne und die Gehalter fowie die fonftigen Beftehungstoften baben neuerbings eine to gewaltige bobe erreicht, daß bie Exiftens ber Beitungen ernftlich gefährbet ift. Bei ben beideibenen Aufichlagen au ben Bezugepreifen, die bisher gogernb genug berechnet mur: ben, fonnen die Berlage unmöglich mehr befieben, Deshalb find bie unterzeichneten Tageszeitungen gleich ben Reitung gen aller Großftadte und ber gefamien Proving vor die uns abweisbare Rotwendigfeit geftellt, ibre Bezugspreife vom 1. April an in einer ben tatfachlichen Berhaltniffen einigers magen entfprechenben Weife an erhöben.

Die Zeitungen erhoffen von ber Ginlicht ihrer Lefer Berffandnis für ihre notgebrungenen Magnahmen.

Biesbobener Renefte Rachrichten, Biesbabener Reis tung Biesbadener Tagblatt, Rheinifde Boltsgeitung. Biesbadener Bolfoftimme, Franffurter Radrichten, Frantfurter Bolfofeitung, Frantfurter Reitung, Genes ralangeiger, Frantfurt, Mittagsblatt, Frantfurt, Bolfe. ftimme, Franffurt, Biebricher Tagespolt, Mittelrheinis iche Bolfogeitung, Bingen, Rheins und Robe-Reitung, Bingen, Darmftabter Tagblatt, Darmftabter Taglicher Angeiger, Deffifche Landesgeitung, Darmftabt, Beffifcer Bolfsfreund, Darmftabt, Giebener Angeiger, Rreisblatt, Socht, Mainger Angeiger, Mainger Journal, Mainger Tagblatt, Mainger Bolfsgeitung, Rheinifde Bolfeblats ter, Borme, Bormfer Radridten, Bormfer Bolfes geitung, Wormfer Beitung.

Die "Biesbadener Reneften Radrichten" toften vom 1. April an mit 60 Bi. Tragerlobn 4 DR, pro Monat; in, unferer Sauptgeidafteftelle ober in unferen Stadianegabes ftellen abacholt 3,50 M.

gierungen in Rartorube, Münden und Darmitib! und bedt fic auch mit ber Stimmurn ber Boffismehrheit in Gutbeutichland. Der Artifel in der murttembergiiden Staatsgeitung ift geichrieben morben, ale die Berbandlungen noch im Gange waren und noch Soffnung auf Fefrigfeit der Reichoregierung bestand. Inamifden find die Berbandlungen mit ben Gewertichaften jum Abicluft gefommen; Die Debrheitsparteien haben nachgegeben und damit auch die Regierung, und awar offenbar gegen dos eingige Bugeftandnis ber Berliner Gemerfichaften, die Forderung ouf Bilbung einer reinen Arbeiterregierung fallen su laffen. Es ift da ein Sviel getrieben worden in Berlin, das noch der naberen Aufflarung bedarf. Das deutiche Bolf bot ein Recht barauf, ju wiffen, von nem es eigentlich regiert wird. Gine Regierung, die ftanbig unter dem Drud des Rabifelismus fiebt, ift nift weniger verderflich filr bas beutiche Bolt, als eine Regierung ber Rapp und Be-

Bu ber Stimme aus Gubbentichland gefellt fich eine Stimme and dem Beffen! Das führende Drgan des rheinifden Bentrums, Die "Rolnifde Bolfogeitung", Die fiber die Stimmung in den Bentrumsfreifen des Rheinlands gong verafiglich unterrichtet ift, bat ebenfalls au den Berliner Ereigniffen Stellung genommen, Das Blatt ichreibt unter ber lieberichrift "Erprefierpolitit", die Rot des Bolfes fei von den Berliner Gemerlichaften ansgenütt worden, um organisationdegoiftifde und flaffencaviftifde Biele gu erreichen. Die Berliner Gewertichaften batten nicht die Demofratie, jondern nur ihre Organisation verteidiat; das Riel ber Berliner Gemertichaften fei, die Diftatur auf Ummegen ju erreichen. Das Blatt mabnt, gu bedenten, dan Berlin nicht Deutichland ift, und forbert in einem anderen Artifel unter ber Ueberfdrift "Gleiches Recht für alle!" die Beieitigung ber Derrorifferung bes Reiches durch Berlin, Bir haben bier immer die Auffaffung vertreten, daß wir unter den beutiern Berhaltniffen Berlin als Gib der Reichsregierung für Ungliid bolien.

### Rundichau.

### Gin Gefen aur Berfolgung ber Dochverrager,

Berlin, 24. Mars. Dem Reichstat ib ein Gefet -ent murf betreffend die Aburteilung der wegen des boch-verraterifden Unternehmens vom Mars 1920 guftanbigen

Straftaten burch bie ordentlichen bürgerlichen Gerichte maggangen. Danach freht bie Aburieilung auch ba, wo es fich um die ber misitarischen Gerichtsbarteit unterheuten Bersonen handelt, ausschiliehlich ben ordentlichen burart. lichen Gerichten au. Der Entwurf murbe gunacht in ein gebender Ausschuftberatung vom Reichsrat erbriert,

Bie das "Berl. Tageblatt" melbet, ift in der Reids. fanglei von einem Saftbefehl gegen Budenborff micht Beteiligung an dem Kapp-Butich nichts befannt.

### Die ftrafrechtliche Berfolgung Rapps,

In ber bffentlichen Ginnng bes Reichsrates murbe bie Borloge fiber die Aburteilung ber mit bem verrater ichen Unternehmen vom Mara 1920 gufammenbangenber Straftaten an die ordentlichen Berichte angenommen,

### Ergberger.

Bavas melbet aus Amsterdam: Bon einer hiefigen 3e. tung wird die Nachricht gebracht, bab. Eraberaet in Amsterdam angefommen ist.

### Der nene Ergbifchof von Roln.

Gestern erfolate bie Inthrontsation bes neuen Rollner Erabischofs Dr. 3. Schulte.

### Gin benticher Minenfucher interniert,

Mmfterbam, 25. Dars. Bie bie Blatter aus Riem Diep melben, ift ber beutiche Mineninder "U. 18" ber pon einem nieberlanbiichen Torpeboboot eingebracht mi porfaufig interniert worben.

### Generalftreif in Reapel.

Dailand, 25. Marg. "Corriere bella Gera" beridie daß heute morgen in Reape I ber Generalftreit erfin worden ift. Die Straßenbahnen baben den Berfehr volltändig eingestellt die Geschäfte find größtenteilt wischlossen. In der vergangenen Racht wurde gegen Lage baufer eine Bombe geichfendert.

### Mitteilungen aus aller Welt.

Bon der Sparprämienanleihe. Die Gewinnverloling der Deutschen Sparprämienanleihe von 1919 findet er 21. März, von 8 Uhr vormittags an öffentlich in Berlin, Dranienstraße 106, im gweiten Saale des Bereinsbaris

Gine Indithaus-Revolte, Mm Monton mittag fura per 2 Uhr brach im Budthaus in Rhei,nbach eine gewellig Revolte aus. Es gelang einer Abteilung, ihren Aufch an ithermaltigen und ibm die Schliffel au entreißen Mit bem Schliffel murben die Belte geöffnet. Die Beftelm fonnten fich noch amei Schluffel anelanen und in wenier Minuten waren fiber 800 Budthäuster und Gelin nisgefangene aus ihren Bellen. Dann drang die Rei den Ansaangen zu und fam an die äußere Umfafingl mauer. Mit idmeren Sammern wurde am auferen ! fahrtstor eine Rullung herausgeschlagen und ichen ich ibnen die Freiheit an winfen. Doch bier murben fie mi icharfem Wener ber in ber Rabe mobnenben Beamten gu Rubrung des Strafanftaltebireftore Dr. Rath empl Die Meuterer wurden gurudgebrangt und mußten fic Innere bes Saufes gurudaleben. Dort tobte ber um weiter. Rach eine einer balben Stunde maren bit In terer befiegt und wieder in ihre Bellen eingenen 18 Buchthäuslern war es gelungen, mit einer Leiter Umfaffungsmauer au überfteigen, amei wurden mit gebrochenen Guffen aufgefunden und dem Anftelislauer augeführt, mabrend elf entlamen. Bon den Gartenarbeite der Auftalt ichloffen fich noch fieben ben Glichtlingen fodaß im gaugen 18 ent fommen find. Bon den Strälling find fünf ichwer verlett und einer leict. Die Anglich find fünf ichwer verlett und einer leicht. Die and bot im Innern ein blutiges und trauriges Bild ber 30 moruma.

Gin ichweres Explofionounglid bei Berlin. 3# ber Betrichbraumen der Firma & Gaebert, Abgeitung E Bunderbau in Lant wit, ereinnete fich geitern nachmit eine Explofion, Der Cachichaben ift giemlich betradite Es wurden etwa feche bis acht Perfonen ichwer seins leichtwerlett etwa So. Es wurden n. a. 12 arobe Bot baufer abgebedt.

Gin Gefdit mit riefiger Tragweite, 3m ens Unterhause iragt Lord Curson an, ob die Regierung die Erfindung eines Geschindes mit einer Tragmette au 150 Meilen (1 engl. Meile = 1.8 km.) aufmerson wacht worden sei, ob die frangosische Regierung das Larrents verwerten beste und med die Megierung das Larrents erwarten beste und med die Megierung in die bereits erworben habe, und mas die Regierung in bit Sache gu tun gebente. Ploud George erwiderte, des be Regierung in der Gache bereits mit den fant fifchen Beborden in Berbindung gefett babe.

### Bom Büchertifch.

### Renericheinungen.

Sein Dreit Dr. Friedrich Lienbard, Bierte Auflage. (Biffenfall Befdung, 98, 116.) 118 Zeiten, Breis gebunden 31. 230.

Die neuen Bestimmungen für bas git land. Rheinlandabtommen und Berotong ber Doben Rommiffion. Mit einem Bormort und Cadbregifter, Berlag ber Rölner Berlags-Anftalt und R.S., Röln, Etolfgaffe 25-81. Breis 2 Mart.

### Sumor.

Gin Grund sum Bergnligtlein. Tochter: "Baca sin friib febr vergnifet aus dem Daule." — Mutter: "Go! fällt mir ein, daß ich vergessen babe, mir Geld von fin zu lassen."

Die richtige Antwort. Erfie Freundin faur anderen möchte nur wiffen, was du eigentlich fult, daß du jummet b los schöne Dande und Nagel baft?" — Zweite Freund-gar uichts!"

### Ginnfpruch.

Der grobe Manu geht feiner Beit veraus. Der Kluge geht mit ihr auf allen Begen. Der Echlaufoof beutet fie gehörig aus. Der Dummfoof ftellt fich ihr entgegen.

### Runft und Wiffenschaft.

Mufifalifche Wochenichau.

Mm 18. Mars gab Gran Giln Ren im Rafino einen Rlavierabend, der ein mufifalifdes Ereignis erften Ranges mar. Mit Recht befitt ber Rame Elle Rens einen Belfruf, bie Rünftferin ift unter die gang Großen ihres Saches gu gablen. Ich möchte fie mit Anton Rubinftein vergleichen; bonn auch fie ift, wie diefer, eine Ratur von ftrobenber Braft, die den Borer unwiderftehlich in ihren Bann amingt und die aber andererfeits wieder in den lyrifden Momenten ifber einen ungemein garten poetifchen Anichlag ver-fügt. Daber mar auch die Biedergabe ber großen Conate Comelle op. 111 von Beethoven, die den Abend eröffnete, befonders im erften Allegro von padender Bucht und ungemein plaftifc und flar gelangen auch die Bariationen. Im Gegenfat au ber gigantifchen Große Beeihovens brachte Frau Ren die Debur-Conate op. 58 von Schubert in ihrem gangen Boblifiang und ibrer Lieblichfeit treffend aum Andbrud. Bum Schluft folgten Berte von Chopin und gwar die S-moll-Conate op. 58, ferner brei Einden aus op. 10. barunter die fog. Revolutions-Etube, und Die beiben Bolongifen Ris-moll op. 44 und As-Dur op. 58 und es fei wegen des Raummangels nur gejagt, daß fie alle biefe Gaden unvergleichlich fpielte. Das gablreich erfcbienene Bublitum bereitete ber großen Rünftlerin fturmifche Beifallsopationen, fur die fie mit smei Bugaben feinem Rocturne von Chopin und "Guten Abend, gute Racht" von Brabme) bantte.

Das neunte und lette Rongert bes Bereins ber Rünftler und Runftfreunde am 19. Mara im Rafino gestaltete fich befonders intereffant, ba nur Berte bes Romponiften Lother Bindfperger gu Gebor gebracht murben. Bereits in amei Rongerien bes Bereins maren einige Berfe von ibm gur Aufführung gelangt und ich fogte bamals icon, daß Bindiperger ein Romponift ift, ber pans eigene Bfade wandelt. Diefer Eindruck verstärfte fich erheblich. Bindspergers Musik in nun nicht leicht ver-kändlich, sie ist nicht von der Art, die gefällig ins Obr

flingt, fondern ich möchte fie manchmal mit einem ichonen berben Apfel vergleichen, voll Saft und Kraft, dem nur bie Guge - in Diefem Valle ber finnliche fatte Bobiffang - moblgemerft an manden Stellen - fehlt. Dag Bind iperger aber auch Gufe und Bobiflang geben taun, Dewiefen 3. B. die Lieder "Bitte", "Primula veris", "Giatliantides Lied" und die pon feiner Frau gedichtete "Ber-ffarung" fowie das innige Andante des "Kongerfituds" ffir Bioline und Rlavier, Dabei befigen die Schapfungen einen ungemein itraffen thematifden Aufban, fobag man von Bindiverger nur fagen fann: "Auf ben babt Acht". Der Komponift mar perionlich ericbienen und erwies fich ale ein vorzüglicher und diefreter Begleiter am Glitget. In dem hervorragenden Weiger Max Strub aus Roln, der bier in diefem Binter icon mehrfach große Erfolge errang, batte er einen fongenialen Interpreten gefunden, der biefe Mufit mit ganger Scele in fich aufgenommen hatte und sie prachtvoll wiederaad so die Intimen Meloden" das wuchtige "Longeriftich" und die drei "Improvisationen" für Bioline allein. Fran Setty Bindi veragr sang 12 Lieder ihres Gatten mit feinem Berftandnis, bod fladerie ihre Copranftimme, bie febr bell und von großem Umfang ift. ju Anfang. 3ch batte die Empfindung, daß die Lieber durch Bermittlung einer dunfler gefärbten Stimme noch größere Birfung ausüben wurden. Die Buborer. Die fich anfangs etwas referviert verhielten, erwärmten fich im Laufe bes Abende und geichnoten ben Romponiften und die Mitwirfenden durch febbaften Beifall aus. Erot ber Ungunft ber Beiten ift es dem Berein und feinem rubrigen Borfitgenben, Berrn Gebeimrat Dr. Sardtmuth, gelungen, wieder bochft genußreiche Rongert ju veranftalten. Go fet bejonders noch bar-auf hingewiefen, daß bei genügender Beteiligung der Berein Anfang Dai fünf weitere Rammermufif-Abende plant, die die Entwidlung der deutschen Rammermufit von Bach bis an den Modernen geigen und die, neben Berrn Brof. Mannftaedt, vom Leipziger Gewandhaus-Quartett ausgeführt werben follen. Moge eine rege Beteiligung aller mufifalifden Kreife biefen geplanten großen fünftleriichen Genuß jur Tat werben laffen!

920

ichte au

in ein

Reide.

8 murbe Angenbes

toen 3ti. ger b

n Rolnes

18" ben cacht und

Berfden, febr polen Lagra

ndet ca u Berin,

fura ner

ifen. Ri

eren Eu en fle mt

n ng in die Mari dingeleem

listaserd norbeiter

ben S

te Antal

In der ifung in modumitien seträckisch er verleich fie Boks

englischer erina ni moette W erffam S as Petri in diekt daß das en Fransk

men.

### . Aus der Stadt. .

Regierungeprafident Dr. Momm gibt im Amisblatt" seant, dab er am 16. Mara die Geichfite bes Brafident:n er Begierung au Biesbegden übernommen bat.

Die roten Balle nicht vergesient Das frangolitche Gericht bei in ber letten Beit mehrlach Einwohner wegen Bersens gegen die Berfehrsagi be bestraft. Wir machen weite Beier darauf aufmerfiam und erinnern sie daran, in Base nicht zu vergesten und darauf zu achten. das bei inem Ilmange die neue Bolmungsabresse vermerft wird.

diese Umauge die neue Wolaungsabresse vermerkt wird, Der neue Mictoerirag der Handelitervereine. Der Wieterschungerein ichreibt bieritder: Die Mitterkreise werken am Samstag abend 7 libr im Lyseum am Bos plat in die dientlichen Protespersammlung zu dem neuen Wieterwingsbermulger Stellung nesanen. Kein Mictoer braucht ein vertragsformulger Stellung nesanen. Kein Mictoer braucht ein bied Arerragsformulger du unterschen. Ie nor sann bied erfolg n muß, kann er sosort auch das Mittelnsamps die erfolg n muß, kann er sosort auch das Mittelnsampse am anrusen, damit dieses einen anderen Bertrag auf der Grundlage des Kürzgerlichen Gesehbuches seit zu. Rach dem venn Formular würden dem Rieter nicht nur die Kosten für alle Rebenleiftungen und Steuern des Dausbestiges sohne einschaftung auch wenn sie usch betrieben der benutzt wird, alle Ausbest rungen und Ander de und eine Entschälbzungsächliche Borbebalte, wenn der Wieter innerhalb fünftragenbelche Borbebalte, wenn der Wieter innerhalb fünf gendwelche Borbebalte, wenn der Diet'r innerhalb fünf freendwelche Borbedalie, wenn der Mieter innerhalb fünf gebren ausgiebt, und dergieiden mehr. Neder Meter, der belen Mitvertrag unterschreibt, entrechtet fich. Meitachende aufflärung breitber und Broteste der Beamtens, Angedellsen und Arbeiterorganisationen sowie Stellungunadme der Rietertre is aller Part ien bieran sowie zur Kebrichiabsubrund Annald nubungsgebühr werden in der großen diffentigen Samstagsversammlung erfolgen, au der alle Mieter, Siedtverordnete, Bertreier des Manistrats der Parteien und der wirtschaftlichen Berdande eingeladen ind. Keiner sehlel

Bur Abftimmung in Oftpreufen. Mafuren und Erm-innber fieben feit bem 14. Gebruar unter interalliferter Bermaltung. Die beutiche Bepalferung bat fich bort au Perwaltung. Die deutsche Bevölferung hat fich dort au einem Masuren- und Ermländerbund ausammengeschlossen. Beit sind polnische Naitatoren in Scharen ins Land ges warn, die es besonders auf die Landbevölferung abgeschon. Man erwartet die dilse aller außerhald ihrer ofte ausgischen Deimat wodunden Landbeute. Benn diese eine mitte und tren sich ihr das eine große Riel einlehen. so ilt tein Bweifel daß Masuren sdas Land der tausend Seeni und Ermland deutsch bleiben. Die Dauppgeschäftstelle des Dundes heimattrener Oftwenden ihr Werfin NW. Die School Bellevie, Zweigkelle Frankfurt a. M., Glauburgstraße 89, für Wieshaden und Umgegend. Nach Anskunft der Miglieder der der interalliterten Kommission ift anzunehmen, daß die Köhimmung im Mai stattsinden wird. Die Abstimmungsberechtigten baben sich rechtzeltig mit Legitlmätionsurfunden an verseben, aunächt Geburisurfunden und Deimats-urfunden für Frauen, welche auf Antrag von den Stan-bebegmten unentoelisich fibersandt werden. Bor dem 1. Oftober 1874 Geborene begiebungsweise Getraute baben an die Pfarramter gu wenden. Ueber weitere Legitimamen Condergiae, Freifahrten nim. wird noch befondere Befanntmedung ergeben.

Die Jahlung ber Militärrenten, Benfionen und hinters bliebenenbezüge findet am 20. beim Polonut I (Rheimirafe) in der Zeit von 8-125 und 316-6 Uhr flatt. Pünfesiche Ebolung ist erforderlich. Mitbringen von Wechtelgelb G-Po-Studen) erwünscht.

Lebensmittel für Ronfirmanben werben im Landfreife 5 ch verteilt. Wie d'e Kreisverwaltung mitteilt, gelangt ir feden Kommunikanten und Konformanden is Pfund kimala, das halbe Pfund 8.50 M., und 1/2 Pfund amerik. Beiseumehl, das halbe Pfund 1.10 M., dur Ausgabe.

Barnung vor dem Zugug in den Jahntechnikerberus. In berannabende Zeit der Schulentlassung lätt für niele finge Benie die Frage der Berufswahl in den Bordergrund treien. Sie uns vom Berband deutscher Zahntechniker migeteilt wird, macht sich durch weit mehr Tetlengesieche als Angedote eine Uederfüllung des Zahntechnikerberuses besonders unangenohm demeribar. Es wird deshald vor wereiliger, unswertester Ergre-fung dies Berufes gewart. Ausfunft erteilt gern der erfte Borsibende des Bweidopereins dessen und diesen Leift Boisbaden.

Altefath. Kirchengemeinde. Röchften Sonntag, den R. d. M., vorm. Lit Uhr. finder im Anschlich an den Gottedbenft im Ev. Bereinsbaus, Platierftr. 2. eine demeinde verfamm Inng fratt. Topesordnung: Nechnungsvoranichlag 1920; 2. Wahl der Abgeordneten für die 25. ordentl. Sonode.

Freireligiöfe Jugendweibe (Arnfirmation). Diefen Sonntag, den 28. Märg, früh 1014 Uhr, halt dere Bredder Tich irn die Geier der Jugendwech: in der Aufa des Engeums am Schlodplat mit den die Schule verlassinden Aindern ab. Da die religiöfe Augendrafehung in der Gegenwart allgemein vor gang neuen Fragen und Entliche dungen stedt, dürste mancher wohl befond red Intereste dassir das n, in die Art der freireligidien Unterweitung und Ingendweibe einen numit Waren Eindlich au tun. Der Eintrin ist irei für jedermann.

Stedbrieflich verfolgt wird von der Staaisanwaltichaft Biesbaden ber Maurer Robann Bagenbach, geb. 19. 5. 1877 gu Effar, Arels Limburg, febiger (vermuteter) Aufentbalt: Bisbaden, wegen ichweren Diebftabls im ftrafvericharfenben Rückfalle,

Diebliche Bor einigen Tagen wurden einer Firma in der Lobdeimeistraße aus ihrem Laber awei Kiten mit je 112 Stud Baideleife sengliche Biundind.). Marke hazleburk, enimende. — Gefiohlen wurde in der Lichause ein Damensahrrad, Marke Opel Rr. h34 883. — In Raing wurden in der Nacht aum 22. Mars mittels Einfrichs 8 Ball n weiße Schalwasse im Werte von 85 000 fft. genoblen. Für die Biederbeichaffung in eine Belohnung von 5000 mp. genoblen. Dur die Wiederbeichaffung in eine Belohnung von 5000 mp. genoblen. bon 5000 MR. ausgefett.

Gewarnt wird vor zwei Dieben, die in den Gotels die Betimolice belden. Es handelt fich um einen gewiffen Beilfteln aus Bocel, eines W Indere alt mittelgrob, blond, a fleider mit blauen Rod und Weite gekreiften Dolen und brannen Schuben, sewie um einen Will Gelder aus Maina, ieldernu geffelbet. Beibe beben in der Nacht dum 22. Mara in einem biellarn Gotel zwei Betificher entwendet.

Annelden Bollet notel Lettinger entwendet.

Stanbedamts-Nachrichten vom 25. März. Sterbefälle.

Am 22. Wärz Rentner Otto Greslard. 74 Nahre: Bittwe Koroline Vänler, geb. Krömer. 64 Nahre: Bantier Evgen Krodemvid. 10 Jahre: Kossenbote Ledwig Reitgen. 71 Jahre: Sitwe Katharine Schreiber. geb. Will. 82 Jahre: Kind dans Korn. 2 Manate: Kind Kurt Willer. 1 Romat: Bha deldhaus. 6 Konate. Im 21, Warz Kind Bandoleve Ladie. 2 Monate: Bitte Katharine Dabn. geb. Krast. 80 Jahre: Jupalide Ludwig Keiner, 66 Jahre.

Asraeliticher Gott-Sdienst.

Asraeliticher Gott-Sdienst.

Asraeliticher Gott-Sdienst.

Areitag, abends 6.30 116r. — Laddin, worgend Schrifterflatung 9 Udr., nachm. Angendagstieddienst 2 116r. abrads 7.35 Udr. — Wockentons, worgend 7.30 116r., abends 6.30 116r. — Die Gemeindebistliotief ist getiffictet Tiending abrad won 7-6.30 Udr. Conving von 11.30-1 Udr.

Altrifaceschiefic Auftwägemeinde. Souggoge: Friedricher M. Freitag. abends 6.16 Ufr. — Caddells, worgend 8 Udr., Gottrag 10.15 Udr. nachm. 3.30 Udr., abends 7.35 Udr. — Wockentage, worgend 7 Udr., abend. 6.16 Udr. Greitag worgen 6.45 Udr.

### Rurhaus, Theater, Bortrage, Bereine uft.

Ruthaus, Theater, Gorträge, Bereine ustv.

Ausdand Friegestiend des Kurackosters unter Dern Kurkapellmeiser Augerd Leitung vorseichen.

Ralfauildes Landestheater. Wie bereits mitseteilt, gebt am Zountag, den St. d. Miderd Magnet Magnet.

Parlikal um dreift Nafe in dieler Spielseit in Ziene. Die Belegung ilt falgende: "Parlikal": Christian Streib. "Gurnsmant": Riezander Rolalewies. "Titurel": Alexander Louis.

"Umfortalt": Picola Geise Minkel. "Alinglor": Cerd Berin.
Undra, "Aundru": Cadriele Englerth. — Die Aufsiderung sindet det aufgehodenem Abonnement katt und beginnt bereits um 4 Uhr nachmittags. "Biederfolungen des Berles sinden an Dienstag, den 30. ds. Riss, und Cherlonntag, den 4. April., dei aufgehodenem Abonnement katt dit die Aussidifrung am Dienstag, den 30. ds. Riss, nat der Vorrentag bereits begannen.

Die Van fo mi me "Savan dom ab" (Die Götin der Frunkfoarteit), die am 20. Rärs, abends 8 Uhr die Verliche Prinsessin dass den 30. der Prinsessin der Verlichen Steam der Rusikabende in dem orientalischen Abend "Morgensand" deren Beder die Rusikabende in dem orientalischen Abend "Morgensand" der der Rusikabende für die Kulführung gelangt, ist verlächt der Ornafbarteit), die am 20. Rärs, abends 8 Uhr die Verliche Prinsessin dass leichen Abend der Rusikaben die Rusikaben die Rusikaben die Rusikaben die Rusikaben der Ru

### Heffen = Raffau und Umgebung.

Sande und Grundbestterverein. Im Gafebaufe "Bum Gambrinus" bielt der Saud- und Grundbestververin feine ordentliche Mitgliederversammlung ab. Der Bertin bat den Eintritt von 28 neuen Mitgliedern au verzeichten, modurch die Mitgliederzacht auf 177 ftiea. Dir Einnahmen beitrugen 1582.75 M., die Ausgaben 1188.99 M., io daß ein

Rassenbestand von 448.76 M. zu verzeichnen war, während das Bereinsvermögen sich auf 2402.94 M. beläuft. Dem Gereinsrechner wurde Entiastung erteilt. Die Geläuftisstelle wurde derrn Carl A ehr ing übertraaen. Das Eintritigg id wurde auf 5 M., der jöhrliche Beitrag inkl. daitvilicherscherung auf 5 M. seitgelest. Durch einstimmtgen Beichluß wird derr Kimmermeister Schäfer, der feitherige Porfigende, zum Cheenvorsissenden ernannt. Kum Boritischen nourde gewählt derr Naurermäte. With. Wene er Knütelle der ausschribenden Barstandsmitglieder wurden in den Vorstand gewählt: Franz dosmeisteler wurden in den Vorstand gewählt: Franz dosmeister Wurden. Derr der ist eine Bereinsdie hieft im Bereinslofal nach zweimonatiger Baufe ihre Monatsversammlung ab. Der Vorsibende Mit el berichtete über die Kruchtsabielerung und belonte, das die zuleit bewilligen bekannten Preits für das Lieferunzsiahr 1019 nachbezacht würden. Edenhow überhalten Kaufellabiteierung für den Zentner 1 Mark urisitet. Es murden ledbalte Kaaca gelührt über die Epr derkontrasse Zieferunzsiahrt 1019 nachbezacht würden. Edenhore kaufen ledbalte kaaca gelührt über die Epr derkontrasse. Die wurden ledbalte kaaca gelührt über die Epr derkontrasse. Die war veransakt in der Annahme, das die derfentrasse Aum teis nicht zuperlässe ausgefüllt worden sind. Kubelug auf Laatfartosselliesenna murde bedauert, das die beliebtethe Torie "Industrie", ink nicht geliefert wird. Dit der Stehlieferung an den Verdand kehr der Kiehlieferung an den Verdand kehr der Kiehlieferung an den Verdand kehr Beerstadt an teiter Stelle. Burzeit wirden genömert, das die den Verdanden der Stelle. Burzeit wirden geliefert wird. Dit der Geschapenicht. Früher war der Preis niederiger und die Daut verdised dem Landwirt. Die Preisschwantung aw ichen S. M. und 3.70 M. wurde als viel an gerina erachtet. Besondere Alage wurde darührt abgeliefert werden muß, eine Wittelsprion Liebsührer geführt, das das Bieb durch eine Wittelsprion Liebsühner abgeliefert werden muß, Besondere Alage wurde darüber gefistet, daß das Bieb durch eine M ttelsperson Bielhändlerl abgesteiert werden muß, die eine Provision von 2% Prozent erhält. Führt also ein Dändler b ilpielsweise fünf Stüd Bich ab, so hat er etwa 250 bis 400 Warf im Dandumdreben verdient, während der Landwirt an dem abgestehrten Bied ichweres Geld ausebt. — Die Aleiebelleferung ist wieder einmal nie Stoden geraten. Man halt an einer Durchichtitsbelleferung von eine Kort. gent felt. Die Landw rie follen angebalten werben, Gier filt Aranfenbaufer und Aranfe abzureben zu 1 Mart bas Stud. Es erfolgte ein abiehnender Befclus. Derr Ludwig Sen I. Krantendamer und Krante abzureben zu I Mart das Still. Es erfolgte ein abiehnender Beichieh. Derr Ludwig Se u. I. b. er ger 4. aab die Kreisiäbe des n'uen Kulktarifs befannt. Der Stundenlohn befrägt für E nivänner 8.50 Mart und für Imelipänner 14.50 Mart. Die Volgabiuhr toftet ver Alafter oder landert Besten aus den Raurader Geden 75 Mart, dinter Kaurod 160 Mart, aus dem Bierhadter Wald Tilrift dasiel 80 Mart, Bestson 180 Warf, Kaliebarn 180 Mart, Kinter Mojuhr von Landos wird Stundenlohn berechnet, köhrten von Instadt werden mit 70 K., von Erdenket, köhrten von Instadt werden mit 70 K., von Erdenket, köhrten von Instadt werden mit 1 Warf, von Erdenket, köhrten von Instadt werden mit 1 Warf, von Erdenket, köhrten von Instadt werden mit 1 Warf, von Erdenket die Erdebung einer fünsten Steuerrate aus. Die Raben baben im Winter an der Saat einen arosen Schaden verzurlacht. Die Geweinde bat bundect Potronen zum Wischuk anzeichaft. And der Anse har den Bertrachfaft wurden 160 M. aus Anschaftung von Vatronen Swissiak. Bon der Gemeinde ioll ein weiterer Beitog zu diesem Zwede erketen merden. Die Swedenähigke zur Bert Janng der Naben märe woll die Bestämpfung on der Bentskelle auf der Au. Um 11 Uhr wurde die Sibung geschiosen.

D. Ballan, 29. Mars. Landwirte-Berfamm-lung. Gestern abend bielt derr Direktor Eistinger von der Landwirtickalistammer im Saale zum Rassautrhof einen interesionen Bortrag über "Birtickalitiche Fragen" und führte u. a. aus, daß die 70 Prozent Aleindauen, die im Denticken Reiche sind, im Stande seien, Deutschland zu retten und zwar durch Mehrproduktion von Getreide, Kortossell, sogar verdreisiacht werden, Dieses tonne ver-doppelt, sogar verdreisiacht werden, Dieses tonne aber nur möglich sein, wenn die Regierung die Bouern unternüben würde, damit diese auch auf ihre Kosten tämen. Derr Dr. Bell hielt dann einen Bortrag über "Gebreure Bauernschwe". Der Bauernschwe". Der Borsbende der Orisbauernschaft, Wille. Aad b., dankte beld'n Gerren für ihren sehrreichen Vortrag und gab der Dessinung Ausdrud, daß solche Borträge des össen obarhalten würden.

— Plersheim, 25. März. Ein mutiger Leben 3-

= Hibroheim, 25. Marz. Ein mutiger Bebeng-retter. Um Mainufer gatten fic einige Schulfinder jum Spielen zusammengefunden, wobei fich die zehnjährige Tochter des hiefigen Einwohners Rafpar Lipinger mit einem Kinderwägelichen beluftigte. Raum batte das Radden einem Kinderwägelchen belustigte. Kaum batte das Mädmen in dem Sägelchen Blau genommen, als ein anderes And dem Fahrzeug einen Sioß versetzte, daß es mit seiner Insassin in das Basser schaft, Auf die entsetzten dilserufe der am Uhrt siedenden Kinder eilse der in der Kähe besind-liche solcherige drang Rauder in er von hier herbei, iprang in den Strom und bolte das dem sideren Tode geweiste Kind noch lebend beraus. Der wackere Lebend-retter verdient umsom hr Amersennung, als dies schon der zweite Kall ist, daß er ein Menichenleben unter Ginsab des eigenen Lebens vom Tode des Errinkens rettete.

### Falsche Rechnung.

Roman von Magda Trett.

Bolfgang blidte den Sprecher an. "Doch, doch, ich tenne bich wieder. Ich weiß iehr wohl, daß ich auf Deinen Schul-tern in die Birnbäum: binaufgestiegen din und weiß auch, dat du den Abgestürzten ins Baus getragen ban. Das ist tenge der, Bertsold Gröfer. Die Belt ist dazwischen ge-tommen und dat uns zu anderen Menicken gemacht. Kan tam anch der Schwizzer beran. Ueber sein welfes weicht jeuchtete es. "Bissen der Gerr Baron auch noch von

Du bift ber Schweizer. Du bit ber Beinrich Lebrte. Die bist der Schweizer. Du bit der Beinrich Lebeie. dis die weiß noch sehr wohl, wie du gescholten kalt, als die in den Mildeimer trat. Aber aus dem kleinen under in jeht ein sast vierzigiähriger Mann geworden, ab bat man feine Beit mehr, darüber nachzudenken, ob veilecke And Greig oder Diana beißen foll."

Bedludt mandte fich ber Schweiger ju ben Umftebenben. 28 il doch unfer alier, lieber Derr, Alber er mag Schweres undarmacht haben. Moge ibm die Beimat den Frieden lebetoeben.

Solioang and pone fich weiter umausehen, schritt Bolioang an den florigen Linten porhet. Und die Gände, it it nicht batte sesen wollen, die sich in überquellender etrilichteit entgegengeltrecht batten, krochen leht schen inter die Schrzen gurild, und gar maiches Ange wurde

belie die alte Unne, und die gati nicht gedacht," mureit bem grauen Ropfe.

Bu dus war Wosse, auch Reufrug hinübergegapaen.
Letadezu siedend war iein Blid. als er die Landschaft
in dem mit seinen Bliden mußerte. Es war, als wollte
in den einer einsigen Setunde alles das einpredien, was
ister las. Nichts ichten keiner Aufmerklamseit du entreiter den Gruß der Leute, denen er unterwäß beantena vor sein Auge trat, als er den einsachen grau-

we'gen Bau eiblidte, der im Ineren höchftens vier Simmer aufweisen kennte, da glog ein höhnisches Lachen über fein Gesicht. Er wandte fich um in der Richtung nach dem Odraener Gutchause

Dargener Guisbaufe. Derrin von Dargen, dein Brsit foll dir nicht lange ble ben. Bin ich so weit auf meinem Were gekommen, io werde ich auch die aw ite balite ungehindert au gehen wiffen, Meinst du, man ladt Schuld auf feine Seele, um bas Bonnerf Rentrug au befommen?"

Um nachften Tage erhielt Wolfgang eine Aufforderung von Ilfa, er moge bei ihr bas Miffaobroi e'nn hmen, Chne Rogern fam er ihrem Benniche nach. Der Beiter geftel für bente ein menig beffer. Er erifiblte ihr affertet beitere Erlebniffe, d'e fich bier auf Dargen mabrend feiner Augendselt statttegen batten und Ila faunte über das fabel-bafte Gebachinis, denn Moligana erinnerte fic gang deut-lich an die Einrichtung feines Zimmers, das er bis fent noch nicht wiedergefeben batte.

"Es ift noch alles fo, wie Sie es damgle verfassen baben. Derr Baron. Sie werden schen, wir baben fein Still verrückt. Es frent mich, daß Sie während all der kürmischen Jahre drangen sich so viele Gedanken an die Deimaterde bemahrt baben."

Sie begefrie ned mehr von ibm ju wiffen, wollte boren, ab Oufel ergafite von dem Bater, aber durch frine Borte flang fein marmer Ton, Wie modife er feinen Er-

Beorie flang kein warmer Ton, Wie mochte er seinen Erzeuger bassen, ber ihn um fin Eigentum gebracht hatte.

Am Rachmittage wurde der alte Franz oemelbet. Er batte gehört, den Karon Wolfgang hier sei und bat um die Kunkt, den gnädlaen Gerrn schen zu dürfen.

"Ballen Sie den Alten abweisen," auch er den kurzen Besell. "Wir wossen und das freine Plauderständigen nicht füren lassen, meine Endöge."

Betrossen ichgute Alka den Sprecher an. "D. nicht doch, Gerr Baron, er war der Challes, der keis mit rübrender Liebe von Ihnen sergh. Ich bitte Sie, sassen Sie ihn sier eintreten."

Rodinals mollte er widersprechen, aber Alfa bat aber-mals, und io oab Bolfgang nach. Mit vor Freude gerötttem Antlin trat Frans Wer die Schwelle. "Wein lieber Baron Bolfgangt"

Aber jab blieb er an ber Tur fteben. "Ich wollte ben Deren Beron fprechen. Bergelbung."

Mit furgem Auflochen ging ibm Bolfgang entgegen. Drobnend flang feine Stimme. "Run fa, Frang, altes Benpferd, fennft bu mich benn nicht mehr? Freilich, ber Bolfnang bat fich brauten bei ben wilben Tieren verandert. Richt mabre"

Der Baron stredte ibm die Sand bin, die Frang gang laugiam und ibarend ergriff. "Ja," murmelte er endlich, "ich batte ben Se en Baron nicht wiedererkannt." Er legente auf den vor ibm Stebenden und ichaftelte aweifelnd feln weißes Saupt. Aber Wolfgang lachte noch immer über-

"Romm nur an dir, Alter, und wenn du aus deiner Erfentrung erwacht bie, dann finde dich wieder ein. Meinft du, du bift in den fünfgin Jahren der Alte geblieben? Wenn du was von mir willft, brilden, in melnem Götterbeiter Reufrug findest du mich."

"Bergeiben der gnabige berr, daß ich fibrte," ftofterte Grans, bann ftolperte er wieder fiber di: Schwelle, blieb draufen vor der Tir fieben und ichtitelte lange den Roof. Dann ging er langiam ab.

Mer auch Ilfa war von dem Bulammentreffen unan-genehm berührt. Barum fand der Baron fein gutiges Bort für den treuchen aller Diener. Sie begann von dem Alten au ergoblen, der bis aum lebten Augenblide fo brav für Baron Derbert geforgt hatte. Bolfgang aber webrte ab. (Wortichung folat.)



### Gericht.

Fe, Schöffengericht, Biesbaben, 25. Marg. Weil fein Junge von leinem Lehrer in Bierstadt eine Rüchtigung erhalten, ging ber Landwirt Bilbelm Klob am nächten Morgen in die Schule und bebachte den Lehrer vor den versammelten Schulftindern mit ichweren Beleibigungen. Das Schöffengericht nahm ben Landwirt in eine Gelbstrafe

Fo. Schwurgericht, Biesbaben, 25. Dara. ftand zur Berhandlung eine Körperverletzung mit tödlichem Ausgang. Der Anklage lag folgender Tatbestand zu Grunde: Der hillsfeldschat Louis Sartmann, geboren Grunde: Der hilfsfeldschis Lonis Har! mann, geboren 1865 in Dillenburg, wolmhaft zu Biebrich, hatte am Bormittag des It. Oft, 1919 als hilfsfeldschist im Verein mit dem Flurhüter Rücker den Dibrift "Aleinfeld" in der Viebricher Gemarkung begangen. In der Rühe der Mainger Zandlitaße, hinter der Buthichen Braucrei, tam den Beiden ein Wagen entgegen, auf dem der Anecht Rifolaus Engelmann von der Dammermühle laß. Bor kuzer Zeit nun hatte Dartmann die Frau des Knechtes in der Rühe der Armeuruhmilble mit einem Wägelchen Kartosseln angebalten, sie aber wieder ziehen lassen. Iniologedessen batte E. halten, fie aber wieder sieben laffen. Infolgedeffen hatte E.
einen Bief auf D. und bedrohte ihn jedesmal, wenn er ihn
traf. So auch diesmal. Rach furzem Bortwechfel fprann Engeimann vom Bagen ab und gina mit erstobenen Fäuften auf Hartmann zu. Dieser drehte das Gewehr, so daß die Läufe gegen Engelmann gerichtet. Es entsud fich und die Schrotsadung drang dem Engelmann in die Bruft. Die

Berschungen waren berart, daß der Tod nach einigen Minuten eintrat. Hartmann bestreitet vorsätzlich den Schuß abgegeben zu haben. Das Urbeil sautet, nachdem die Geschworenen die Schuldirage auf vorsätzliche Tötung verschungen der Auflichten der A neint, aber die auf Gabriaffigfeit bejabt baben, auf brei Monate Gefängnis.

### Sport und Spiel.

Generatund Spiel.

Frühiabroganian des Bundes Dentider Radfahrer. Am Conntas sand in Frankfurt a. M. im Esoblissenen "Groß-Frankfurt" des Bundes Dentider Radfahrer under des Gan 9 Frankfurt des Bundes Dentider Radfahrer under den Korsis des Derren Aug. Etiffi klatt. Der Geschäftsbericht des 1. Ganvorsibenden zeist in allen Teilen ein ertreußides, von regem Sportgeitt getragenes Bild, das auch auf dem Bundestag als vorbildlich des eichnet wurde und durch die Rennahl von K. Bauer Darmstad als Bundessandhrwart ieine Anerkennung gesunden dut. 4 Verseine zöhlen is über 100 Mitaskeder, auch die Impendabteilung unter den Fahrwarten Banl Frankfurt und P. Dar-Darmskadt ist in sortickreitendem Aufolissen. Für das deiebe vochtscheinische und linkstheinische Gebiet ind besondere Berankfaltung and dentscheinische über dentscheinische und linkstheinische Gebiet ind besondere Berankfaltung and Kenntuts von dem Franzumm für die Lodsenbarte Dartling and Kenntuts von dem Franzumm für die Lodsenbart Dartling and Kenntuts von dem Franzumm für die vohlverticken Saalsonkurrenzen am 2. Rai. Seitens des Kundes in für Angust eine Ingenidernschen dem Edort ungewendet. Die Righslederzadt dat 1952 erreicht. Für die Folge werden sowohl im Reumfrort wie dem Saalfvort Caus, Kreis und Bundesmeisterschaften außgeschen. Die Allerbarten und geschen. Die Allerbarten und geschen. Die Allerbarten und geschen. Die Allerbarten und geschurch den Saalfvort Caus, Kreis und Bundesmeisterschaften außgeschen. Die Allerbarten und geschen den Saalfvort Caus, Kreis und Bundesmeisterschaften und geschen. Die Allerbarten und Bundesmeisterschaften und gescheren. Die Allerbarten und Bundesmeisterschaften und gesche bei Sachten der Raufbort geschen und Bundesmeisterschaften und geschen. Die Allerbarten und gescher facht.

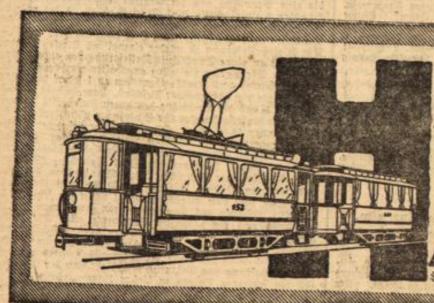
Berliner Borfe.

Berlin, 25. Mars. 24. Mars 1920 folland
irdssel - Antwerpen
forwegen
Janemark
chrweden
elsingfore
tallen
ew-York Jondon
New-York
Paris
Schweis
Spanies
Oesterreich - Ungarn
Wien (In Deutsch-Oesterr, abgestempelt 514.50 515.50 1293 75 1296 25 32 97 33 03 35 96 36 04 94 90 95 10

Beinbau.

mz. Riefenerloje bei der heffifchen Domanenweines me. Riefenerisse vei der veinigen Domanenweimsenfteigerung. Aus Mains. 25. Märs, wird uns gemelden gestrigen erfren Berfteigerungstag der besselche Wei in da u do mäne wurde ein Gesamterlys 5.761.600 M., erzielt. Der Bodenbeimer sam im Durchteige Stild auf 199.840 M., der Oppenheimer auf 147.600 m. und der Rackenbeimer auf 160.320 M.

Seranimortlid für Politit und Beutleten: Grin Chrharb. Beranimortlid für Politit und Beutleten: Grin Ehrbarb; ilt übrigen rebaffionellen Tell: Dans Ofinefe. Gur ben Inferatenie, gefchöftliche Mittellungen: 305. Bablet. Edmilich in Biente Drud u. Berlag ber Biesbabener Berlags. Anftalt Gat



ERZEUGNISSE DES WERKES!

Personenwagen, Speisewagen, Salonwagen, Güterwagen affer Art, Spezialwagen für Hochöfen, Walz- und Stahlwerke, Bergwerksbetriebe usw.

Kübelwagen, Selbstentiader, Kesselwagen, Topf- und Kühlwagen, Sprengwagen

IOVERSCHE WAGGONFABRIK-AG-

Nach langem schweren Leiden hat es Gott dem Allmächtigen gefallen, meinen lieben Mann, unseren herzensguten Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder, Schwager und Onkel den

Veteran von 1870-71

wohlversehen mit den heiligen Sterbesakramenten heute Nacht in ein besseres Jenseits abzurufen.

Wiesbaden, 25. März 1920.

S. Dieges, geb. Arnold Philippine Dieges Familie Friedr. Becker Familie Karl Dieges.

Die Beerdigung findet Samstag, den 27. März, nachmittags 3%, Uhr vom Südfriedhof aus statt.

# Gebührenordnung

für bie Martte ber Ctabt Biesbaden.

Total delication	
(63 marben mehrte. A. Lebendmittelmarft.	
1. von Gemüle. Obit und Blumen	1000
at the demonstration with the re-	The second
b auf Edpläten für den Quadraimeter	30 3
9 non Citation full bell Liliaotainneier	45 .4
	100 -1
w. won abuten uninterlibus out Maight the	60 .4
3. von Baren unmittelbar ens Gefaben (Rörben, Rift Gimern und bergleichen)	en.
file labor of the continuent	7 1 2
für iches Gefaß bis au 14 Lubifmeter Inbalt	0 00 1000
	2-1-6
Distinc	15 A
4 non Waren - It	-30-4
4. pon Baren, welche vom Bagen aus verfauft werben	
a) für jeben Bagen ober Karren bis su 2 m Länge b) für jeben größeren Blagen ober Caul	100000000000000000000000000000000000000
b) für jehen gröngeren Willer of su 2 m Ednige	1.20 .6
5 man antheren Content council boer Marren	2 4
b) für jeden größeren Bagen vober Karren bis su 2 m Länge 6. non größeren Stüden Bild für das Stüd 6. von fleineren Stüden Bild für das Stüd	
6. Don tierneren Gaiden With immie anlibenten Water	00 .M
6. won fleineren Seifden With, lowie gröberem Gefling	let .
7. von fleinerem Geilfigel für bas Stild	-30 30
Dis oliveren Genngel für das Stild	20 .//
	-20 46
Die Leibaebubr für die von der Martiverwaltung gifellten Lifche beiragt für ben Zag' und Lifch	Canana
the ben Lug und Etich	30 .//
Es merden erhoben:	
4 fin action cuopen:	
1. für einen Bagen mit Grucht	4 20 4
Z. IHE FIRSH WAYNER will Complete	1.50 AL
3 für einen Wegen mit Commit	1.00 .4/
3. für einen Bagen mit Den ober Etrob	1.00 .K
4. für einen Rarren mit Den ober Girob	200 46
D. fur Baren auf freiem Maben ausgefille.	60 .11
5. für Baren auf freiem Boben ansgeitellt f. b. am	30 .10
Dos Wieners E. Biegegelber.	
4-MO CDIEGEORIO SWITZOII	
J. fur Doengen bis an 95 O.	Section de
2. für iede weitere 25 Rg.	10 M
2 file Occupant	05 _#
AL INC. PERSONS	25.00 6.5
Gebühr für Benubung ber Laftaufzüge im Martifel	05 M
Shir ainmatias Conusung Der Conquitinge im Mortifel	ler
Borftebende Gebubrenordnung tritt mit dem 1. Apr	20 AL
in Graft.	41 1990
the security	AT TOTAL

Der Magistrat (2007

Miesbeden den 20. Märs 1920.

Sterilis. grosse Dose Mk. 10.50 zu haben in den Verkaufsstellen von

Verschiedene moderne Büfetts mit Kredenz

mittlerer Grösse zu noch vorteilhaften Preisen zu verk.

Gebrüder Leicher, Oranlenstrasse 6

# Dersteigerung

eines herrschaftlichen Suhrwerks wegen Unichaffung eines Automobils.

Montag, den 29. März cr., vormittags 12 Uhr

ansangend beriteigere ich im Anferag der Derrichaft solgendes Bserd und Wagen etc. öffentlich meistbiefend gegen Barzahlung in meinen Bersteigerungsräumen

# Morikitraße 28, dahier

1 Schimmel-Wallach,

fraftig, auffallend icones Pferd mit boben Gangen, iden-frei, fromm, garantiert für gefestiche Gebfer;

### 1 leichtes Halbverdeck, feleganter Biftoria, ein und zwelfpannig);

1 feiner schnittiger Antschierwagen,

(Berren-Phaeton), eritflassiger Sportwagen mit Leder-politerung, erbant von Motion, London; ein fiberplattiertes Ginspantergeschirr mit Umlant, ein leicht. Ginsahrwagen auf debern (Geberrolle m. Kaft.), Lederbeden, diverse Callutensitien.

Befichtigung von 11 Ubr ab am Berfteigerungsbage

### Adam Bender.

Meldäftslotal Moribitrahe 28. Zelefan 1842.

Marke Opel, 33/90 PS. 6-Sitzer, in tadellosem Zustand und neuer Bereifung sofort preiswert zu verkaufen.

Bahnhof-Hotel Mainz.

Kup

mö

# Fuhrwerks= Versteigerung

Segen Umftellung bes Gubr- in Antobetrieb laft ben

morgen Samstag, 27. cr., vorm. 10 Uhr, in feinem Soufe

# 26 Römerberg 26

fein in autem Buftande befindliches Inbrwertsinventar öffentich meiftbierend gegen gleich bare Bablung verfteigern, als:

1 Sandauer, 2 Salbverbed, 1 filberplatt, sweifp. u. 2 eine Pierbegeichirre, einzelne Summete und Geichirrielt wollene, leberne und wallerdichte Pierbebeden, 1 Bant fet ante Bagenlaternen, Reften, 1 Gefdirrbod, 1 Sadte mafchine und ein Bafertaften.

### Wiesbadener Auktionshaus Willi Wink

Auftionator und Lagator,

Quifenftrafe 43. Televhon 5207.

### Belannimachungen ber Gemeinde Connenberg

Ansgabe von Lebensmitteln am Camstag, 27. Märs 1920 in den bieispen Geschäften. Es entfallen auf iede Person mit An-nabme der Eelbstversorger: a) 125 Gr. Spessed (Rotosfett). 100 Gr. Tieisch gegen Ab-gabe der Kartenabschnitte für die Boche vom 21. dis 27. Räss 10 Pfund Kartosseln gegen Abgabe der Kartenabschnitte für die 15. und 16. Woche.

b) Austandslebensmittel: 250 Gr. beites weißes austan

Seizenmehl.

c) Sonderverteilung: 300 Gr. Weisenmehl, 125 Gr. Erble.
Gerner in dem Geichäft von Nenmann 125 Gr. Kels oder
Zwieden an Linder bis au 2 Jahren und Kranke mit entspreckender Beicheinigung.
In der St. Onherins-Avotheke 350 Gr. Kindergerstenmehl an Kinder bis au 2 Jahren und Kranke mit entsprechender auf licher Bescheinigung. Ausweise sider das Alter der Kinder sind paraulegen.

Commenberg, ben 24. Mars 1920. Der Bürgermeiller. 3. M.: Bagner Schöffe P



ira 1920

25. Mars 10

en meine

elitide erios

Durais

147 600

rifung

\*4035

ht ben

lihr.

ricotlià.

2 cinia

rrieilt.

ne febe

Binh

920 in Ind

n Ab Mārb ir die

Mank

ober eden-eden-ersb-fina

Reisekoffer, Blusenkoffer, Handtaschen, Portemonnaies, Rucksäcke, Hosenträger Acusserst billige Preise.

A. Letschert 10 Faulbrunnenstrasse 10.

obled Unternehmen Bariote, Theater Qine, Rino, Beinflaule, Raffee und fonftige Lotalitaten, in Suffrieftadt mit 80 000 Ginmobner, alsbald preismert su verwien. 20 000 am. ungefahr groß. Dober monatlider Reinaugefichert. Gebr geeignetes Unternehmen auch für atlanber. Offerten unter W. 648 an bie Gefcaftaftelle biefes w. Nifolasitraße 11.

# Kausmädchen

sofort gesucht bei guter Berpflegung Botel Sürftenhof, Biesbaden, 32 Connenbergerftr.

Kanto zu höchsten Preisen



Uhren

Schmuck aller Art.

Juwelier Singer

Langgasse 4 === Wiesbaden. Telefon 4656.

### Der allergrösste Ankauf!

ob ganze, zerbrochene oder solche die in Kautschuk gefasst sind. Zahle pro Zahn bis 10 Mk.,

bei gröss, Quantitäten bedeut, mehr.
bei gröss, Quantitäten bedeut, mehr.
bei gröss, Quantitäten bedeut, mehr.

ten, Schmucksachen, Bestecke, Service, Pokole oder fiberhaupt dergi. G genstände. Ueberbiete jeden Preis.

Ludwig Grosshut, Wagemann-strasse 27, L. Bitte genau auf Name und Hausummer zu achten und ist früher verkaufen zu wollen, bevor Sie mein Angebot phort haben.

d Selbstverbraucher in meiner

### Kunft- und Edelmetallgießerei

Kupfer, Meffing, Jink, Jinn und Blei, alte Lüfter Bademannen

und bergleichen aum Ginfcmelgen. Ph. Häuser, Friedrichstr. 10, Telefon 1983.

Marke Libby, per Kiste 48 Dosen per Dose I engl. Pfd. (453 gr)

bei Abnahme von 10 Kisten Mk. 698 .- per Kiste , 100 684.-

, 500 672,- " offeriert

Agence Commercial Internationale, Bismarckring 19.

diana Chevaor, finderlos, lat bei feiner Familie

wohn= u. Shlafzimmer,

möslich mit Klavier. dm u. N. 808 an die Ge-Mtelle 53, 84.

2-3im.=Bohning

Bubedor von 3 erw. Berl.

Bubedor von 4 erw. Berl.

Bubedor von 5 erw. Berl.

Bu

möbl. Timmer Sefe. u. Chlafsimmer. m. Dreisang. u. N. 807 819. d. Bl., Kifolashir. 11

Offene Stellen

diffice zimmerleute ensfdaler für Gifen-demmernesmung Dipli-dent, Quint b. Trier,

Befucht fofort ober 1. April einfache Stüte

welche toden tann, naben u. Dansarbeit verstebt, in ffeinen Billenbauskalt bei bob. Lobn und guter Bervflegung. Dansmädchen vorb. Fran Dartmann, Mainser Etr. 42. (\*

Belgifche Familie fuct Köchin

bie perfeft im Roden, Baden imb Ginmaden ift, bober Gebalt, Rleider u. Edursen werd. geftellt. Borfiellen fur mit gut. langiabrigen Beugniffen, obne amedlos. Lapellenftr, 58. (\*

Stundenmädchen

ober Frau für werficialich 2 Stunden (9-11) fofort gef. Frau Geob, Blicherftr 3, 2.(\*

Befferes Mädchen sur Beaufildtigung eines Kna-ben für nachmittags gelucht Sartung, Wielanbftr. 1. (\*

Stundenfrau od. Madden normittags 2 Stunden gefucht. Rirchgaffe 17, 2. b. Stein. fo

Ein orbentliches

ben Daushalt verftebt und im Rocien etwas bewandert ift, v. 1. Avril gef. Leberhandlung Gerich. Schwald. Str. 31, (\*388) Juverlässige Frau

ober Mabden für Dansarbeit. u. Geschäftswege incht Leinen-baus Georg Dofmann, Lang-

### Monatsfrau

2 Etb. taalid gelucht, ev. 3ma wochentlich, Minafirche 8, 2, f Ordents. Frau sum Bunen auf 5-6 Lage gefucht. 2010. mardring 11, 2, 1. (0.00)

### Stellengesuche

Tüchtige erfahrene ig. Gran,

# **Birtfcafterin**

evil, in frauent, Sansbalt, Angeb. u. U. 673 an Afa-Saafenftein u. Bogler,

### **Tiermarkt**

### 9-10j. Fuchswallach

primo für Landwirtschaft und ein starfes träcktiges Mutter-ichwein sind preiswert zu verk. "Restanzant unn Zeppelin" am Babuhof Dobkeim.

Gutes Arbeitspferd geeignet fifr. Landwirtichaft bei Grok, Gelbitr. 9/11, (\*4011

Gute Milchkuh (2 Mon. gefolbt) u. 9 legenbe Dubner ju verfaufen Dobbeim. Biebricherftraße 30. (\*4024

5 Bochen alte Serhel

Rambach, Untergaffe 11. 10-2015 Frifdmelkende Biege

mit Mutterfamm an Bierftabt, Zafftrabe 4.

Kauf . Gesuche

Kanin-Reh= Suchs= 3iegen=

3ichel-

Selle

häute

tellhaudlung Horn, Edwald. Etr. 38, Sof finte.

fowie Welle aller Art tauft au ben bochften Breifen.

Shafer, Richlftr. 11, 3

toufen gefucht. Sfierten an Echod, Borffer, 3, Zel. 2003. Stark. Sandleiterwagen aut erbalten, su faufen gef. Off. u. N. 790 a. b. (Befc. b. Bl., Rifolasritaße 11.

Kontrollkassen gebrauchte Rational fauft &. Bedenbach, Grantfurt a. D. Gub. Oppenbeimerlandftr. 85.

Gin gebranchter Leder-Schulrangen

nt taufen gefucht. Gef. Off. u. N. 801 a. d. Gefch. d. 31, (8200

Ankauf

von Vierdehaaren, Aubhaaren, ausgefämmt. Frauenbaar fauft Jul, Denmann, Connenberg.

du verkaufen

Ein autgebendes, bochfein ein-gerichtetes

Zigarrengeichäft in guter Lage aum 1. 4, 20 au verfanfen. Off n. H. 882 a b. Geschäftestelle ba. Bl. 198321

### Gine rentable

Wascherei m. Baldmaldine. Centrifune. famtl. Inventor trantheitshalber in vertaufen. Off, unter N 802 a. d. Gefch b. 281,600018

2 gute Nahmaidinen 311 verkaufen, Krieger, Fran-jenstraße 22, 1940st

Rush. vol. Bett, boft. aus Beitst., Springer, Stell. Matr.
n. Keil, Divandecke, tl. Tilch.
Klappiestel. Rotenetas. Tilchebede. Iblatt. spaniche Wand m.
Itoil besp., St. Robbaarmair,
m. Keil, Bett m. Spr. sehr b.
Schwah, Drubenstr. 7. Bt. 1800
Falt neues Schlaftimmer.
best. aus gr. Schrant, 2 vollst.
Betten, 2 Rachtische, Balchefommode, sehr billig. Schwah,
Drubenstrese 7, Pt. 1800
Antifer, schwerer, eichener

Antifer, ichwerer, eichener

### Kleiderschrank

an vertaufen. Off. u. N. 806 an die Gefchäftsftelle dief. Bl., Rifolasstraße 11.

### Tafelklavier

su verfaufen bei Wilh. E.han-born. Burgichwalbach, Volt Zollbans i. Rassau. (\*4000

Gufer transp. Derd au verfaufen. Ludwig Roffel. Dealieim, Dengaffe 28. 194017

Gl. Dynamo

90 Umpere, 110 Bolt. Automotor

12/24 PS, wie neu, au verk. Off. u. N. 804 au die Gefc. d. U., Rifolasstraße 1f. (\*\*\*016

### Drehbank

4 m Dreblänge, out erbalten. Bensolmotor, 8—10 PS, Gas-motor, 2, 4 n, 5 PS, wie nen, su verkaufen. Dif. n. N. 803 an die Gesch. ds. 31. 144015

Dollft. Reifizeng au verkaufen. Sallgarter Str.4. Erdgeschos links. (8378

Zirka 8-10 Ztr. Hen fowie eine gute Strickmaschine au verkaufen. Taulche auch evil, auf eine gute tragende ober frildsmeltende Biege. Bilhelm Junter, Seibenhahn, Station Bleidenftadt.

### Berloren . Gefunden

morgen i. d. Afosettanlag, nob. Bormaß das Kaffeelaunchen mitnahm, ist v. d. drau dort ersamt u. wird geb., dasselbe wieder dort abausiesern, au-derufalls Anzeige erfolgt. (8994)

Derschiedenes

Holland. Goudas

feinste Qualität

jum Sieden u. Robeffen empfiehlt

p. Lehr, 4 Ellenbogengaffe 4 13 Moritstraße 13.

8 8 8 8 8 8 Dor der Steuer

garantieri teiner

100 gr. Pafet Mf. 5.00 Bigarrenipesialgeichaft

Joseph Witte nur Edierfteiner Straße 1a. Ede Abelbeibftrabe. (\*3005

Tapeten u maßig. Breifen Wagner, Rheinftrage 79, fein Laben-

Gutes

sir mieten geliecht. Offert, mit Preisang, an Georg Gerwing, Biesbaben, Dobbeim, Etr. 169.

🖶 Kluge Franen 🖶 gebrauchen bei Regelitorung

meine in ben bartnädigiten Gallen beitbewahrten Gresial-Rittel. Bolt. unicablich! Mit Garantieldein, Benn alles nicht geholfen, machen Sie noch einen Berfuch, auch Sie werden mir fiets bankbar fein, Distr. Berfand. E. Ahmling, Samburg.



Nur noch kurze Zeit:

### !! Das Sensations:Programm!!

Anfang 71/2 Uhr Halley und Curt,

die Ringkampf-Parodisten! Stürmischer Lacherfolg! Stürmischer Lacherfolg!

Auftreten gegen 9 Uhr:

Der Meister-Ringkämpfer! Das Wunder menschlicher Kraft! Original-Kraftakt. Der urkomische Schwank :

in 2 Akten von V. Genike. Billetvorverkauf bei Cassel, Kirchgasse 54.

Kirchgasse 72 Theater Telefon 6137

Nur drei Tage vom 25. bis 27. März.

Die Geschichte eines sonderbaren Wesens in 6 Akten

nach dem Roman von Hans Heinz Ewers. Der verrutschte Poseidon

 Detektiv-Komödie in 3 Akten. Spielzeit 3-10 Uhr.



Conntag, 28. Mars, abende 51/, Uhr. im Caale des " Turnerheims", Sellmundfir. 25: Auf vielseitigen Wunsch

Einmaliger Heiterer Abend

theatr. Aufführungen, Diolin-, Gefangs-, humor, Vorträgen, Duetten und Terzetten.

Der Borffand. Caaloffnung 4% Uhr. Beginn pünttlich 5% Ubr. Marten im Borvertauf au haben in ben burch Plataie erficht-

lichen Geschäften sowie am Bufett ber Turnhalle Bellmunbitr, 25, Rorgen Samstag den 27 vormittags 91/2 Uhr beginnend

Fortsetzung der Möbel-Versteigerung

Bum Musgebot tommen Gegenftande jeber Art wie:

Betten, Tifche Schränke, Schreibtifche, Eis: und Weinfdranke, 1 gr. Schlitten, Dergrößerungs - Apparat, Lüfter, diverse Küchen- und Aufstellfachen, girka 85 flaschen Wein, 25 Pelg-Westen und vieles andere mehr öffentlich meiftbietend gegen gleich bare Bahlung.

Adam Bender,

Auftionator und Taxator,

Morisfir. 28, Wiesbaden, Telefon 1847.

## ESBA Schwalbacher Str. 51 :-: Fernruf 829

Samstag, 27. März, im Restaurant, um 10 Uhr:

# rossesnac

Verteilung von Cotillons.

Ueberraschungen usw.

= Es können nur bestellte Tische garantiert werden. =

- Nassauisches Landestheater. -Breitog, 36. Biller, abends 5.30 tibr. (32, Buch.) Mhonnement A. Ballenfteins Lager,

Dramutifdes Gebicht in 1 Aft von Schiller

Dierauf: Die Piccolomini. Schanfpiel in & Alben con Echiller.

Ballenftein, Derzeg zu Friedland, fatserl. Generalissimus im Idjörigen Artege: Dr. Bauf Gerhards. — Octavis Viccolomini, Generalientnant: Ernft dezal. — Ber Piccolomini, sein Enfu, Oderst der einem Aurasserrentweit: Oth Ballmann. — Eres Verzig, Ballensteind Schwager. Gelt mehrerer Angementer: Guben Widert. — Jus, perdwartstall, Wallensteind Bertrauter: Balter Bultu. — Jolant, General der Areaten: Feldenfeind Bertrauter: Balter Bultu. — Jolant, General der Areaten: Felderich Brüter. — Buttler, Chef eines Tragonerregimenth: Paul Wiegner. — Tiefendagt: Ray Andrens. — Dun Maradas: Milibadd Wolchel. — Ghip Geintsch Generale unter Wallendein. — Beitweiher Keumann, Terzscha Bdjubant: Alfred Dummel. — Artegstat von Cuchenders Keumann, Terzscha Bdjubant: Alfred Dummel. — Beitgstat von Cuchenders, vom Kalter gesendet: Guhan Schwaß. — Baptilla Seni, Aftrolog; Guido Ledrmann. — Derzogin von Friedland, Gallensteind Genachin: Amalien. — Postig, Bringelfin v. Friedland, Gallensteind Genachin: Knalle Jandien. — Postig, Bringelfin v. Friedland, Gallensteind Genachin: Knalle Jandien. — Artechnich Genachin: Edwird Diebe. — Artechnich Genachin: Knalle Jandien. — Beitzer Terzsch. Achterneister des Grafen Terzsch Jans Bernhölt. — Kammerdiener Wallenmeister des Grafen Terzsch Jans Bernhölt. — Beitzer Diener Ballenfeind: Wolf Diebe. — Erfer Diener Bollenkeind: Solfgang Andrea. — Juneiter Diener Ballenfeind: War Abdum. — Beitzer Beiner Ballenfeind: Wer Abdum. — Beitzer Blaner Ballenfeind: Wer Abdum. — Beitzer Diener Ballenfeind: Wer Abdum. — Beitzer Blaner Ballenfeind: Wer Blaner Beitzer Blaner Ballenfeind: Wer Blaner Ballenfeind: Wer Blaner Ballenfeind: Wer Blaner Beitzer Enbe mach 9 Hor.

Spielplan: Camstag, 6.30 Uhr: Ber und Bimmermann. Mb. C. Countag, 4 Uhr: Berfiel, Mufg. Ab. - Montag, 0.30 Uhr: Ballenfielus Teb. Ab. A. - Dieustag, 4 Hhr: Perfifel. Aufg. Ab.

Refideng = Theater. Breitog, ben 26. Mais 1820

Mbenbs 7 Ithr.

Die Inftige Bitme.

Operette in 3 Aften von Sifter Jeon u. Beo Stein. Mußt v. Frang Jehor. In ben Samprofen find beschöftigt die Damen Mit v. Camera a. G., Emmy Cars, Gifela Burm, die Herren E. Schroerd a. G., Ed. Bild, Odfar Bnage, Carl Gurbari-Darbt, B. B. Lieble, Permann Barndal. Erde 2.36 Uhr.

Cambiag: Die Fran im Germeltu. - Conntag, nachm.: Die Dollare pringeffin. Abendo: Die Puppe.

### Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 36. Mitt, nachmittoge 4 Uhr: Rein Rousert.

Abends & Uhr im großen Sonle: Conber-Konzers, Avezalafi-Abend. Leitung: Derr Carl Schneick, Sotihen: Redulein Gertrud Generabach vom Raffautiden Landedriegier der (Leptan). Ravul Roczaloft (Rigvier). Orchener: Städisches Kurvechefter.

1. Samphonie Ar. 3, Semell (ttransjührung). — I. Bieder mit Afaviers begleitung (Imm erben Walt). a) Richt wahr (Bertainet, d) Die Freiheit in ein Meer (Hafis). c) Benn fich die diauen Binmen (Becqueri, d) Owelche Treue mein Juneres begt (Dafis). e) Sprich nicht von mir (Arasinski), f) Die Bernunft und die Liebe (Vuschtlu), g) Wein Saar ist danzeit Becquer), Get. B. Geperbach, Mm Giffgol: Der Romponift.) - 3. Rougert für Rlaufer und Dedefter, O-moll. (Jum erften Male). (Der Romponift.)

Mainger Stadt-Theater.

Comblog: Frang, Borftellung. — Conntag, nachm.: Billis Fran.



Dienstag, 30. März 1920, abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Ausführende:

Fraulein Aimée Marix aus Paris (Klavier) Herr Kurkspellmeister Hormann Irmer (Violine) Herr Max Schildbach (Violoncello).

Beethoven: Trio für Klavier, Violine und Violoncello in C-moll: Klaviervorträge: Frank: Prélude, Chopin: Nocturne in C-moll, Daquin: Le Coucou, Schubert: Impromptu, Schamann: Intermezzo; Brahms: Sonate für Klavier und Violine in A-dur.

Eintrittspreise: 3, 2, 1 Mark. (Sämtliche Plätze numeriert).

8410

Städtische Kurverwaltung.

Auswahl moderne Kugelform, in 8, 14, 18 und 22 Karat. Juwelier SINGER Wiesbaden -

Direktion:

SPIEL-FOLGE:

Am Flügel: Rudolf Stah

Tänzerin

**Hoolf Görisch** Chansonier

Schmidt-Esto u. Upa Maria Traumland, Rätsel der Seele

humoristischer Zauberkünstler und Original Zahlentechniker

Waldemar Keitel Conferencier und Humorie

2 Emmery's

Carla Sydow

Cow-Boy-Neger Step-Tinzer Original-Neger-Tanz





Conntag, Den 28. Marg 1920, porm. 9 Mhr im Bereinsheim Sellmundftr. 25.

Tagesorbundit.
Tagesorbnung: Cumundit.
Tagesorbnung: Cumundit.
Boranichiag für 1920.
Ergänsungsmaßt. Gradusungewahl bes Borito nbes u.Bahl & Rechnungspriifer

für 1990. Aenderung der Geschäftsordnung für den Berstand, Erhöhung der Mitgliederbeiträge. Bericht über den Gauturntas in Rüdesbeim .

Dei Beschliebunfähigkeit der auf d Uhr eingelabenen Ber-sammtung beginnt die anseite bei ieder Beteiligung beschünfähige Lagung am gleichen Tere um 10 Uhr pormittags. Um rege Beteilisung dittet Der Borkand, 1980.

Voranzeige! Ab 27. März Erst - Aufführung in Deutschland:

aus dem geheimnisvollen fanatischen Indien.

Hauptrolle: Miss Ruth Roland die Hauptdarstellerin von

Hände Hoch. Dieser Film enthält alles erdenkliche, das Publik in Spannung und grösstes Erstaunen zu versetres

Wiesbadener Hof.

Samstag, den 27. März 1920, abends 7 Uhr.

zum Besten der Wiesbadener Waisenkinder.

Mitwirkende: Operasanger Hermana Miller-Moll vom Stadttheater in Strassburg. Schriftstellerin Irene Pango Liedersängerin Lydia Paulson. Tänzerin Deisi Rowell.

Liedersänger Georg Christiani. Schauspieler Arthur Rhode, Rezitator. Spielleiter Georg Adam Strecker, Humerist

Programm: Lustige u. satyrische Vorträge, Arlen, Lieder u. Bal Charakter-Tänze, Moderne Chancons u. Kehrreimis

Am Flügel: Waldemar Przygods. Kapelle: Casella.